



Gasmesssystem MF420-Ex-2.1 (WT) Xylol

Art.-Nr. 69014

Gasmesssystem mit EX-Zulassung für Zone 1 und 2

Benefits

- zur Überwachung von explosiven Gasen und Dämpfen oder Kohlenmonoxid
- vorort Einmann-Kalibrierung (ohne Öffnen des Gehäuses), Messwertanzeige und Systeminfo-Abfrage
- Messverfahren: Wärmetönungsprinzip (WT) oder elektrochemisches Prinzip (EC)
- passend zu den Auswertegeräten GW-S 2.1, GW-S4.1 und GW-SK 6.1

Anwendung

Zur Detektion und Überwachung brennbarer, explosibler oder toxischer Gase. Auch in staubiger und schmutziger Umgebung einsetzbar. Einsetzbar als Stand-Alone-Messsystem oder in Verbindung mit den Gaswarngeräten GW-S 2.1, GW-S4.1 und GW-SK 6.1 als komplette Gaswarnanlage für Ex-Bereiche. Zugelassen für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1 und Zone 2.

Beschreibung

Gassensor mit Digitalanzeige im kompakten Wandaufbaugehäuse. Je nach Ausführung (siehe Bestelltabelle) können unterschiedliche Gasarten überwacht werden. Anschlusskabel (abgeschirmt) 3 x 1.5 mm² Cu+-Schutzleiter, Hin- und Rückleiter (max. 100 Ohm Kabelwiderstand). Dank der Vorort-Anzeige können aktuelle Messwerte angezeigt und abgelesen werden sowie die Kalibrierung und Einstellung von Grenzwerten direkt vorgenommen werden. Die Konzentration wird über die 4–20 mA Schnittstelle zur weiteren Verarbeitung ausgegeben.

Technische Daten

Messbereich

Ausführung WT: 0/100 % UEG

Messprinzip

Wärmetönung (WT)

Lebenserwartung: ca. 3 Jahre

Versorgungsspannung

DC 18 – 30 V

Stromaufnahme

ca. 105 mA bei 24 V

Temperatureinsatzbereich

Temperaturklasse T4: -40/+60 °C

Temperaturklasse T6: -40/+50 °C

Feuchte

10/95 % r.F., nicht kondensierend

Luftdruck

700/1300 hPa

Gehäuse

Wandaufbaugehäuse

Werkstoff: Aluminiumlegierung/Edelstahl

ø x H: 84 x 78 mm

Gewicht: 1.1 kg

Schutzart: IP 65 (EN 60529)

Ausgangssignal

4–20 mA

Ex-Zulassung

Ex II 2G Ex de IIC T6/T4 Gb

Optionen

- RS 232-Schnittstelle am Auswertegerät

Ausführungen

Art.-Nr.

Gasmesssystem
MF420-Ex-2.1
(WT) Xylol



69014

-  Lagerware
-  Fertigungsware